



TECHNISCHES DATENBLATT

Produktbezeichnung: RAW Riss- und Putz-Acryl

Artikelnummer: 1040769

Produktbeschreibung:

RAW Riss- und Putz-Acryl weiss ist eine hochwertige, plasto-elastische, einkomponentige körnige Spachtelmasse auf Acrylatdispersions-Basis.

Vorteile:

- . Körnige Struktur (Rauputz), passt sich der Umgebung ideal an
- . Sehr gut verarbeitbar
- . Farbecht, witterungs- und UV-beständig
- . Wasserfest nach Aushärtung
- . Sehr gute Haftung auf vielen porösen Untergründen
- . Nach Aushärtung anstrichverträglich mit geeigneten Alkydharz- und Dispersionsfarben

Lieferung:

Farbe: weiß

Verpackung: 280 ml PE-Kartusche

Technische Daten:

BASIS	1-K-Acrylatdispersion
KONSISTENZ	Standfeste Spachtelmasse
AUSHÄRTUNGSSYSTEM	Physische Trocknung durch Verdunstung von Wasser bei Raumtemperatur
HAUTBILDUNG (*)	Oberflächen nach ca. 20 Minuten trocken
DICHTE (DIN 53 479)	1,70 g/ml
TEMPERATURBESTÄNDIGKEIT (ausgehärtet)	-20°C bis +80°C
MAXIMALE ZULÄSSIGE GESAMTVERFORMUNG (DIN EN ISO 11 600)	10%
VOLUMENÄNDERUNG (DIN EN ISO 10563)	Ca. -15 Vol.%
BAUSTOFFKLASSE (DIN 4102 TEIL 4)	B 2 (normalentflammbar)

(*) Gemessen nach Normklima DIN EN ISO 291 bei 23°C/50% r.L. Diese Werte können durch Umgebungsfaktoren, wie Temperatur, Feuchtigkeit und Art des Substrats variieren.

Haltbarkeit:

12 Monate ab Produktionsdatum in ungeöffneter Verpackung bei kühler (+5°C und +25°C) und trockener Lagerung. Vor Frost schützen. Maximal 2 Tage bei max. -10°C möglich. Anbruchgebinde gut verschließen und kurzfristig verbrauchen.

Untergrundvorbereitungen:

Alle porösen Baumaterialien, wie z.B. Beton, Klinker, Ziegel, Porenbeton, Gipskarton, Putz, Mauerwerk, und Faserzement. RAW Riss- und Putz-Acryl weiss ist nicht geeignet für Naturstein, Bitumen, Glas, korrosionsgefährdete Metalle und Unterwasserverfugungen, da es zu Unverträglichkeiten wie Verfärbungen oder Haftungsverlust kommen kann. Die Haftflächen müssen tragfähig, sauber, staub- und fettfrei sein. Vorbehandlung: stark poröse Untergründe mit einer Mischung von 1/3 RAW Riss- und Putz-Acryl weiss und 2/3 Wasser vorstreichen und dann mindestens 60 Minuten ablüften lassen. Nicht saugende Untergründe mit Aceton reinigen/entfetten. Risse auskratzen, Flanken säubern und von losen Teilen befreien, leicht anfeuchten.

Es ist ratsam auf jedem Untergrund zuerst einen Haftung und Verträglichkeitstest durchzuführen.

**Verarbeitung:**

Anbringungsmethode: Hand- oder Druckluftpistole. Bei der Abdichtung größerer Fugen verwenden Sie bitte ein handelsübliches Fugenband. Nach dem Verfugen mit RAW Riss- und Putz-Acryl weiss glätten Sie das Material mit einem Spachtel. Sollte es zu einem Schrumpf kommen, tragen Sie bitte erneut etwas RAW Riss- und Putz-Acryl weiss auf und glätten es erneut. Verarbeitungstemperatur: +5°C bis +30°C (Umgebungs- und Haftflächentemperatur); nicht verwenden bei Frostgefahr oder Wasserbelastung unmittelbar nach Verarbeitung.

Reinigung: mit Wasser vor Aushärtung, danach nur mechanisch entfernbare

Glätten: ein Nachglätten, sofern erforderlich, muss vor der Hautbildung am besten mit einem feuchten Tuch erfolgen.

Überschüssiges Material vor Aushärtung entfernen.

Reparaturmöglichkeit: mit RAW Riss- und Putz-Acryl weiss

Fugenabmessung:

Minimale Breite: 5mm

Maximale Breite: 20mm

Minimale Tiefe: 5mm

Empfohlen: Fugenbreite = Fugentiefe

Sicherheitsempfehlungen:

Die übliche Arbeitshygiene beachten.

Weitere Informationen zur Produktsicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte den Hinweisen auf dem Verkaufsgebilde.

Bemerkungen:

Die Trocknung verzögert sich bei tiefen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit deutlich! Nach den einschlägigen Normen (z.B. DIN 18540) sollen elastische Dichtstoffe nicht vollflächig überstrichen werden, da bei Spannungen und Bewegungen Rissbildungen im nicht elastischen Anstrich auftreten können.

Bei Fugen mit einer max. Bewegung von 5% kann RAW Riss- und Putz-Acryl nach vollständiger Trocknung überstrichen werden, wobei der aufgebrauchte Anstrich die Dichtstoffbewegungen ausgleichen können muss.

Aufgrund der Vielzahl im Markt erhältlichen Anstrichsystemen empfehlen wir im Vorfeld entsprechende Verträglichkeits- und Haftversuche.